

Medienmitteilung

AstraZeneca schliesst Vereinbarung über die Lieferung des COVID-19-Impfstoffs AZD1222 in die Schweiz

Baar, 16. Oktober 2020 – AstraZeneca hat mit dem Bund und der schwedischen Regierung eine Vereinbarung über die Lieferung von bis zu 5,3 Millionen Dosen ihres COVID-19-Impfstoffs AZD1222 in die Schweiz geschlossen, sofern die noch laufenden klinischen Studien erfolgreich sind und die Zulassung durch die Aufsichtsbehörde erteilt wird.

Auf der Basis des bestehenden Vertrags mit der Europäischen Kommission wird Schweden den Impfstoff für die Schweiz bestellen. Geliefert wird direkt von AstraZeneca in die Schweiz. Dies ermöglicht der Schweiz den gerechten und gewinnneutralen Zugang zu dem Impfstoff während der Pandemie.

Andrea Muga, Country President AstraZeneca Switzerland, sagt: «Diese Vereinbarung stellt sicher, dass die Schweiz einen zeitnahen Zugang zu diesem Impfstoff gegen COVID-19 erhält, sofern klinische Studien dessen Wirksamkeit und Verträglichkeit nachweisen und die Zulassung durch Swissmedic erteilt wird. Wir erwarten, dass wir den Impfstoff mit unserer europäischen Lieferkette rasch zur Verfügung stellen können. Ich möchte dem Bund und der schwedischen Regierung für den konstruktiven Dialog danken, der dazu beigetragen hat, diese wichtige Vereinbarung zu treffen.»

Die klinische Entwicklung von AZD1222 schreitet voran. Weltweit werden an den Studien der späten Entwicklungsphase bis zu 50.000 Personen teilnehmen. Ergebnisse dieser Studien werden bis Ende dieses Jahres erwartet, abhängig von der Infektionsrate innerhalb der klinischen Versuchsgruppen.

Anfang Oktober hat Swissmedic die wissenschaftliche Begutachtung von AZD1222 in einem rollenden Überprüfungsverfahren eingeleitet. Dieser Prozess beginnt mit der Auswertung vorhandener präklinischer Daten aus Studien, die von der Universität Oxford durchgeführt wurden. Er wird fortgesetzt mit der Begutachtung von Daten aus laufenden präklinischen Prüfungen, klinischen Studien und Daten zur Qualitätskontrolle des Impfstoffs, sobald diese vorliegen. Die Anträge des Unternehmens auf Marktzulassung werden die strengen Anforderungen erfüllen, die von den Aufsichtsbehörden überall auf der Welt gestellt werden.

AstraZeneca arbeitet weiterhin mit Regierungen, multilateralen Organisationen und Partnern auf der ganzen Welt zusammen, um einen breiten und gerechten Zugang zu dem Impfstoff zu gewährleisten, sollten die klinischen Studien erfolgreich verlaufen und Aufsichtsbehörden die Zulassung erteilen.

AZD1222

AZD1222 wurde von der Universität Oxford und ihrem Spin-Out-Unternehmen Vaccitech gemeinsam entwickelt. Es verwendet einen replikations-defizienten Schimpansen-Virusvektor, der auf einer geschwächten Version eines Erkältungsvirus (Adenovirus) basiert, das bei Schimpansen Infektionen verursacht und das genetische Material des SARS-CoV-2-Virus-Spike-Proteins enthält. Nach der Impfung wird das Oberflächen-Spike-Protein produziert, das das Immunsystem darauf vorbereitet, das SARS-CoV-2-Virus anzugreifen, wenn es später den Körper infiziert.

AstraZeneca

AstraZeneca (LSE/STO/Nasdaq: AZN) ist ein globales, wissenschaftsbasiertes biopharmazeutisches Unternehmen, das sich auf die Entdeckung, Entwicklung und Vermarktung von verschreibungspflichtigen Medikamenten konzentriert, hauptsächlich für die Behandlung von Krankheiten in drei Therapiebereichen - Onkologie, Herz-Kreislauf, Nieren und Stoffwechsel sowie Atemwegserkrankungen und Immunologie. AstraZeneca hat seinen Sitz in Cambridge, Grossbritannien, und ist in über 100 Ländern tätig. Seine innovativen Medikamente werden weltweit von Millionen Patienten verwendet.

AstraZeneca in der Schweiz

120 Mitarbeitende sind für die Koordination der Geschäftsaktivitäten in der Schweiz zuständig. Unser Standort in Baar ist ausserdem der Hauptsitz des Europe & Canada Commercial Regional Teams und des Europe & International Oncology Teams, für die 40 weitere Mitarbeitende in der Schweiz tätig sind. Unsere wichtigsten Therapiegebiete sind Onkologie, Herz-Kreislauf, Nieren- und Stoffwechselerkrankungen sowie Atemwegserkrankungen und Immunologie. Um unsere Klimaziele vorzeitig zu erreichen, arbeiten wir unermüdlich daran, CO₂-Emissionen und Abfall weiter zu reduzieren. Im Rahmen unserer «Ambition Zero Carbon»-Strategie gehen wir zu einer kohlenstofffreien Geschäftstätigkeit über, indem wir Massnahmen ergreifen, mit denen wir den Ausstoss von Treibhausgasen reduzieren und schliesslich eliminieren. Im Jahr 2020 wurde AstraZeneca Schweiz von den Mitarbeitenden zum dritten Mal in Folge als hervorragender Arbeitgeber bewertet und mit dem externen Label «Great place to work®» ausgezeichnet. Weitere Informationen: astrazeneca.ch

Medienstelle AstraZeneca Schweiz

Tel. +41 (0) 41 725 75 75; angelika.maerz@astrazeneca.com
Dr. Angelika März, Corporate Affairs Lead

CH-3187, 10/2020

© 2020 AstraZeneca AG, Neuhofstrasse 34, 6340 Baar. Alle Rechte vorbehalten.